

Thema: Füße

Kindern Raum für Sport und Erziehung zu geben und sie in ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützen, ist das Ziel des Fußballprojekt gol.a.s.o der Salesianer Don Boscos in Ecuador. Mit dieser Aussendung möchten wir Sie einladen, gemeinsam mit den Kindern durch verschiedene Aktivitäten die Situation rund um das Projekt kennen zu lernen.

ANGEBOTE

- 1 Bewegungsspiel „Was tun die Füße“
- 2 Reisespiel
- 3 Geschichte / Lebensbild „Schuhputzer Antonio“
- 4 Habtisches Spiel „Fühlende Füße“
- 5 Ecuadorianisches Kinderlied: Piu piu piu

MATERIAL

- Weltkarte
- Papier
- Tisch
- Flache Kisten mit Moos, Kiesel, Sand ...
- Tuch
- evtl. Obst und Milch, Empanadas (siehe dazu Rezept unten)

1 Einstieg: Bewegungsspiel „Was tun die Füße“

- Was kann man mit den Füßen machen? Kinder sagen lassen, was man machen kann und es alle (evtl. pantomimisch) zeigen lassen (gehen, laufen, Zehen wackeln, Fußball spielen, Socken anziehen, ..., Schuhe anziehen)
- Welche Schuhe habt ihr? Schuhe werden auch schmutzig. Wer putzt sie dann? Erzählen, dass es auch Kinder gibt, die Schuhe putzen müssen. Vorschlag zu einem dieser Schuhputzer zu reisen: zu Antonio in Ecuador.



2 Reisespiel

Wie kommen wir nach Ecuador? Auto, Zug, zu Fuß dauert zu lange => Flugzeug Kinder basteln aus Papier Flieger und lassen sie fliegen.

Nun sind wir in Ecuador aber noch nicht bei den Schuhputzern. Da die wenigsten Leute in Ecuador ein Auto haben, geht es mit dem Bus weiter.



Als Bus dient ein umgedrehter Tisch. Da auch in ecuadorianischen Bussen immer noch jemand Platz hat, steigt immer noch ein Kind

dazu. So entsteht ein Gefühl richtig wie im südamerikanischen Bus. Da oft auch Musikanten mitfahren, die so ihren Lebensunterhalt verdienen, singt die Gruppe ihr Lieblingslied.

3 Hauptteil: Schuhputzer Antonio

Vorbereitende Tätigkeiten

- Materialien für jede Station herrichten

Weltkarte

evtl. mit Fähnchen markieren oder mit Finger zeigen:

- wo sind wir
- wo waren die Kinder schon im Urlaub (erzählen lassen, wie lange es gedauert hat dorthin zu kommen)
- zeigen wo Ecuador liegt

Geschichte / Lebensbild „Schuhputzer Antonio“

Ankunft am großen Busbahnhof:

Hier treffen wir Antonio. Sein Traum ist es Fußballspieler zu werden oder Pilot. Er spielt schon recht gut Fußball. Besonders im Sturm ist er stark. Antonio hat fünf Geschwister. Sein Papa arbeitet als Taxifahrer, seine Mama wäscht für andere Leute die Kleider.

Da seine Eltern aber wegen der schlechten wirtschaftlichen Situation im Land zu wenig für die ganze Familie verdienen, helfen Antonio und seine Geschwister so gut es geht mit. Antonio putzt anderen Leuten die Schuhe, zwei seiner Brüder waschen Autos, seine Schwestern kümmern sich um die Kleinsten daheim und schauen auch noch auf ein paar Kleinkinder aus der Nachbarschaft.

Antonio und seine Eltern sind froh, dass er bei den Salesianern Fußball spielen kann und dass er dort Freunde hat. Antonio und seine Freunde glauben fest daran, dass Ecuador Fußballweltmeister wird.

Hintergrundinformationen zum Leben der Straßenkinder, zu Ecuador und zum Projekt „gol.a.s.o“ finden sich in der Projektinfo oder unter www.fussball-strassenkinder.org.

4 Habtisches Spiel „Fühlende Füße“

Wir begleiten Antonio zu dem Ort, an dem er Fußball spielen kann, seine Freunde trifft und es auch etwas zu essen gibt. Da Antonio auch keine Schuhe hat, ziehen wir unsere Schuhe aus und machen uns auf den Weg.

In flache Kisten werden je unterschiedliche Materialien gegeben: Moos, Kiesel, Sand, Stroh, Blätter... . Kinder gehen (mit verbundenen Augen) drüber und sollen erkennen, auf was sie da gehen.

Projekt

Ankunft beim Proyecto Salesiano für Straßenkinder. Das ist der Ort, an dem sich Antonio mit anderen Kindern, die wie er auf der Straße leben, treffen kann, und hier gibt es auch Erwachsene, die Zeit haben, um den Kindern zuzuhören. Was Antonio auch besonders wichtig ist, hier kann er mit seinen Freunden Fußball spielen und richtig trainieren.



Und hier können sie auch etwas zu essen und zu trinken bekommen.
Möglichkeit gemeinsam einen Batida zu trinken und Empanadas zu essen.



Rezept

In Ecuador gibt es sehr viele Früchte und am Markt kleine Stände, an denen frisch gepresster Saft verkauft wird. Oft wird auch Milch dazugegeben. Der Milchshake wird dann „batida“ genannt. Dafür einfach frische Früchte (z.B. Bananen oder Brombeeren) mit Milch in den Mixer geben.

Eine typische ecuadorianische Zwischenmahlzeit sind Empanadas. Um sie möglichst einfach zuzubereiten, werden 200g / 20 dag Mehl, 1 Teelöffel Salz, 250g / 25 dag Butter, 3 EL Wasser benötigt. Die Butter (in Flöckchen) wird mit Mehl und Salz zu einer Masse verarbeitet. Anschließend werden 3 EL Wasser zugeben und das Ganze kräftig durchgeknetet

Dann werden kleine Bällchen (Tischtennisballgroß) geformt und mit einem Nudelholz runde Fladen mit 10 - 12 cm Durchmesser und 3mm Dicke ausgerollt.

Die Empanadas können beliebig gefüllt werden, mit Gemüse und/oder Fleisch, Käse oder auch süß mit Marmelade oder Crema de Leche.

Nach dem Füllen werden die Teigblätter befeuchtet, die Empanada zusammengeklappt und die Ränder festgedrückt. Dann die Teigtaschen in den Backofen geben und goldbraun backen (etwa 10 Minuten) oder frittieren.

Buen provecho! (Guten Appetit!)

5 Abschluss: Ecuadorianisches Kinderlied Piu piu piu

Antonio und seine Freunde müssen zwar viel arbeiten, aber sie lachen und singen auch sehr gerne.

Los pollitos di - cen pi - u pi - u pi - u

Cuan-do tienen hambre cuando tienen fri - o.

La gallina busca
El mais, el trigo
Les da la comida
Y les presta abrigo.

Bajo sus dos alas
Duermen los pollitos
Acurucaditos
Hasta el otro dia

zu deutsch: Die Küken sagen / Piu piu piu / wenn sie Hunger haben / wenn ihnen kalt ist. / Die Henne sucht / den Mais, das Getreide / Sie gibt ihnen zu essen, / Und sie gibt ihnen Schutz. Unter ihren Flügeln / Schlafen die Kücken / Geduckt / Bis zum nächsten Tag.

Handlungsidee

Wenn die Kindergartengruppe helfen will, dass die Kinder in Santo Domingo genügend Bälle zum Spielen haben, dann gibt es das

Fußballspendator. Um viele Cents und Euros zu sammeln kann z.B. beim nächsten Kindergartenfest ein „Fußfühlpacour“ (mit vielen Kisten und schwierigen Untergründen) einrichten werden. Es wird ein Startgeld erhoben und unter allen, die es richtig erfühlt haben, ein Gutschein für eine Fußreflexzonenmassage oder Pediküre verlost. Der Geldüberschuss geht in die Sammeldose für **Fußball für Straßenkinder - gemeinsam spielen und gewinnen.**

ODER

Ein Fair-Trade-Fußball wird amerikanisch versteigert. Dabei bietet der Gast den ersten Betrag. Alle anderen Gäste müssen dieses Angebot übersteigern und die Differenz in bar an den Auktionator abgeben.

Materialien

Elemente für Kinder-/Gemeinde-/Jugendgottesdienste und pädagogische Materialien für Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen gibt es auch unter www.fussball-strassenkinder.org bzw. können direkt bei uns bestellt werden. Auf der Homepage finden Sie außerdem Literaturhinweise, Links und weitere Ideen zum Thema.

Zeigt her eure Füße! PREISAUSSCHREIBEN

Kinderfußweg

Nachdem sich die Gruppe mit dem Thema Füße auseinandergesetzt hat, laden wir sie ein mit Finger oder Malfarben mit ihren eigenen Füßen langfristig Spuren zu hinterlassen, indem einzelne oder paarweise Fußabdrücke auf Papier gedrückt und zusammenklebt werden, so dass ein langer Weg entsteht. Diesen „Kinderfußweg“ kann die Kindergruppe bis 28.Juni 2002 an uns schicken.

Preise: Als Belohnung gibt es für jede Gruppe ein Buchgeschenk. Die Siegergruppe erhält Don Bosco Bären zum Spielen!

Anfragen • Bestellungen • Rückmeldungen

Österreich

Don Bosco
Öffentlichkeitsarbeit
St. Veit-Gasse 25
A-1130 Wien
Tel.: 01/878 39-528
info@donbosco.at

Weitere pädagogische
Materialien unter
www.donbosco.at

Weitere Internationale Projekte:

Kinder- und Jugendprojekt
Jugend Eine Welt
St. Veit-Gasse 25
A-1130 Wien
Tel.: 01/878 39-531
jugendeinewelt@donbosco.at
www.jugendeinewelt.at

Deutschland

Don Bosco Aktion
JUGEND DRITTE WELT e.V.
Sträßchensweg 1
D-53113 Bonn
Tel.: 0228/53965-45
info@jugend-dritte-welt.de
www.jugend-dritte-welt.de

Missionsprokur der
Salesianer Don Boscos
Sträßchensweg 3
D-53113 Bonn
Tel.: 0228/53965-20
info@donboscoprokur.de
www.donboscoprokur.de
www.strassenkinder.de

weitere Informationen über
die Salesianer Don Boscos
in Deutschland:

www.donboscoprokur.de
www.strassenkinder.de

Schweiz

Jugendhilfe Lateinamerika
Don Bosco Strasse 29
CH-6215 Beromünster
Tel.: 041/932 11 11
juhila@donbosco.ch
www.donbosco.ch

Jugendwerk Don Bosco
Don Bosco Strasse 29
CH-6215 Beromünster
Tel.: 041/932 11 00
info@donbosco.ch
www.donbosco.ch